

29. Berliner Junitagung für Forensische Psychiatrie und Psychologie

Aussagepsychologie und Opferschutz – ein Gegensatz?

Freitag, 12. Juni 2026, 9.00-17.15 Uhr

Langenbeck-Virchow-Haus, Luisenstr. 58/59, 10117 Berlin – Mitte

09.00 – 09.15 BEGRÜSSUNG

09.15 – 09.45 PROF. DR. MAX STELLER (ZAB BERLIN)

Aussagepsychologie: Ein Rückblick

09.45 – 10.30 PROF. DR. JULIA KORKMAN (HEUNI FINNLAND)

Uniting Science and Practice: International Initiatives to Elevate Forensic Child Interview Quality

11.00 – 11.30 PROF. DR. LENNART MAY (MSB BERLIN)

ImpleMendez: Die Implementierung der Mendez-Prinzipien effektiver Vernehmung

11.30 – 12.00 PROF. DR. ELSA GEWEHR (MACROMEDIA BERLIN)

Innovative Ansätze zur Unterstützung forensischer Befragung: Künstliche Intelligenz, Avatare & Co

12.00 – 12.30 ANETT TAMM (PHB BERLIN)

Von der Theorie zur Praxis: Ein VR-basiertes Gesprächstraining für Fachkräfte im Kinderschutz

12.30 – 13.30 UHR MITTAGSPAUSE MIT IMBISS

13.30 – 14.00 DR. JONAS SCHEMMELE (FERNUNI HAGEN)

Zum Verhältnis von Psychotherapie und Glaubhaftigkeit von Aussagen

14.00 – 14.30 PD DR. LARISSA WOLKENSTEIN (LMU MÜNCHEN)

Wirkung von Psychotherapie auf Erinnerungen

14.30 – 15.00 MONA LEVE (PHB BERLIN)

Benachteiligung spezifischer Opfergruppen durch aussagepsychologische Begutachtung?

15.30 – 16.00 JANA OTZIPKA (PHB BERLIN)

Herausforderungen bei der Begutachtung der Glaubhaftigkeit aus Sicht psychologischer Sachverständiger

16.00 – 16.30 DR. FRANK WENDT (ZFPB BERLIN)

Herausforderungen bei der Beurteilung der Aussagetüchtigkeit aus psychiatrischer Sicht

16.30 – 17.00 DR. RÜDIGER DECKERS (RECHTSANWALT KREFELD)

Ist das BGH-Urteil von 1999 heute noch zeitgemäß?

17.00 – 17.15 PROF. DR. RENATE VOLBERT (PHB BERLIN)

Aussagepsychologie: Ein Ausblick

Veranstalter: FPPB e.V. in Kooperation mit Charité – Universitätsmedizin Berlin und Psychologische Hochschule Berlin

Tagungsleitung: Prof. Dr. Hans-Ludwig Kröber (Vorsitzender des FPPB e.V.)

Anmeldung: Wir bitten um vorherige Anmeldung unter www.forensik-berlin.de/junitagung/

Hybridveranstaltung: Sie melden sich an für **Option 1 – Berlin** oder **Option 2 – Online**.

Die Veranstaltung wird von der Ärztekammer Berlin zertifiziert (9 Punkte).

Tagungsgebühren: **Option 1 – Berlin** inkl. Imbiss: **140 €** (ermäßigt **50 €**) bei Zahlungseingang bis 15. Mai 2026, danach **150 €** (erm. **60 €**).

Option 2 – Online: **80 €** (erm. **30 €**) bis 15. Mai 2026, danach **90 €** (erm. **40 €**).

Erstattung ist nur bei einer Stornierung bis einschließlich 29. Mai 2026 möglich; danach anteilige Erstattung in Höhe von 80 %.

Tagungskonto: Kontoinhaber: **FPPB e.V.** Deutsche Bank, IBAN: DE16 1007 0024 0346 3494 00, BIC: DEUTDE33HAN, Verwendungszweck: „Name“ und „Junitagung 2026“.